

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica

Herausgeber: Keramik-Freunde der Schweiz

Band: - (1976)

Heft: 89

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

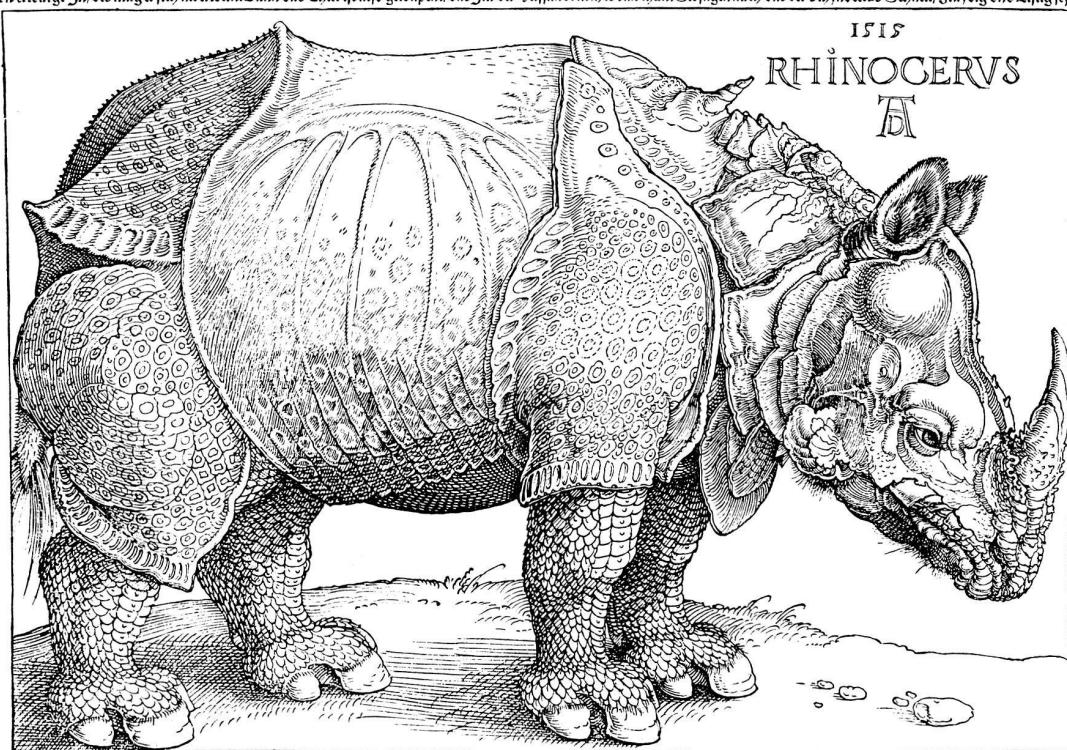
Keramik-Freunde der Schweiz

Mitteilungsblatt Nr. 89

November 1976

Bulletin des Amis Suisses de la Céramique

Nach Chuffus gepurt. 1515. Jur. Abt. i. May. Hat man den grossmächtigen Kunig von Portugal Em annell gen Lysabona pracht auf India/ein sollich lebendig Thier. Das nennen sie Rhinoceros. Das ist hym mit aller seiner gefahr Alconderus. Es hat ein rümen gespucktes Schildkrot. Und ist vñ dicken Schalen überlegt fast fest. Und ist in der gröss als der Helfande Alber und trechtiger von paynen vnd fast weh aßfig. Es hat ein schattiflack horn vom auss der nase. Das segynde es alßeg zu vorzen wo es bey steynen ist. Das doßig Thier ist des Helfen zu de seyndt. Der Helfende fürchtet es fast vbel dann wo es in ankommt so läuft im das Thier mit dem Kopff zwischen die hodenem payn vnd reist den Helfenden vnd den am pauch aufz en erwürgt in. Des mag er sich mit erweren. Dann das Thier ist also gewapont/das im der Helfende nichts kan thün. Sie sagion auch das der Rhinoceros Schnell/straydig vnd Lustig sy.



Umschlagbild:
Albrecht Dürer. Rhinozeros. Holzschnitt 1515.
British Museum, London.